

## Kaum bekannt: Filler Dissolving

**Lippen vergrößert, Gesichtskonturen verstärkt, Narben aufgefüllt. Seit etwa 20 Jahren setzt die Schönheitschirurgie als minimalinvasive, ästhetische Behandlungen oft Hyaluronfiller ein. Dabei werden die betreffenden Regionen unterspritzt, also mit neuem Volumen aufgefüllt. Der Effekt kann nach 18 Monaten wieder verschwunden sein, weil der Körper das Hyaluron abbauen kann; es kann auch jahrelang verbleiben. Dr. Jiri Blazek, Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie in Berlin, wendet zunehmend ein Verfahren an, um Aufspritzungen mit Hyaluronsäure wieder zu entfernen: Filler Dissolving.**

Berlin, 16. Juni 2026. Hyaluronunterspritzungen gehören seit rund 20 Jahren zu den häufigsten ästhetischen Eingriffen. „Meistens geht es um die Verbesserung der Konturen im Gesicht“, so Dr. Jiri Blazek, und ergänzt, was vielen unbekannt ist: „Hyaluronunterspritzungen können sofort korrigiert oder entfernt werden.“ Als Gründe nennt der Experte neben medizinischen Indikationen auch rein ästhetische Ursachen.

### Gründe für ein Filler Dissolving

Zu den medizinischen Gründen gehört nach Blazeks Erfahrung auch die sogenannte Migration. Dies tritt auf, wenn ein Filler ursprünglich gut platziert wurde, aber die Person stark an Gewicht abnimmt. Durch die Gewichtsabnahme verändern sich das Volumen und damit auch die Konturen mit der möglichen Folge, dass das Gewebe anfängt, sich zu senken. In dem Fall wandert (Migration) der Filler mit dem Gewebe und sorgt für ein unharmonisches Erscheinungsbild. Unterspritzungen mit Hyaluronsäure können aber nicht, wie oft zu lesen, allein wandern. Blazek: „Dass Unterspritzungen mit Hyaluronsäure wandern, ist Quatsch. Nach 2 bis 4 Wochen sind diese fest mit dem Gewebe verbunden.“ Möglich ist nach Erfahrung des Experten dabei eine Einschränkung des Blickfeldes. Eine weitere Indikation kann nach Blazek eine Knötchenbildung sein. Knötchenbildungen sind nach Ansicht des Arztes meistens harmlos, können sich aber zu einer Entzündung entwickeln.

Die meisten Filler Dissolvings führt der Fachmann aus ästhetischen Gründen durch. „Wir können ästhetische Korrekturen sofort vornehmen. Das Ergebnis ist nach wenigen Minuten schon sichtbar.“ Blazek ergänzt: „Der Körper baut Hyaluronsäure manchmal unterschiedlich schnell oder stark ab. Dadurch entstehen offensichtliche Disharmonien.“ Besonders bei Personen, die stark an Gewicht verloren haben, zum Beispiel durch die Abnehmspritze, beobachtet er diese Problematik zunehmend. Ebenso gehören veränderte persönliche Vorstellungen des Schönheitsideals zu den häufig genannten Gründen seiner Patientinnen und Patienten. Demnach sind die Filler aus medizinischer Sicht noch einwandfrei, aber das Schönheitsideal oder die ästhetischen Vorstellungen der Patientinnen und Patienten haben sich geändert.

### Was passiert beim Filler Dissolving?

Bisher musste bei einem unter die Haut injizierten Hyaluronsäurefiller bei Nichtgefallen oder Problemen mit Geduld gewartet werden, bis der Körper diesen abgebaut hat. Eine schnelle operative Entfernung ist zwar bei anderen Fillern mitunter nötig, aber bei Hyaluronsäure übernimmt dies das Filler Dissolving. Mit dem Einsatz des Enzyms Hyaluronidase kann der erfahrene Ästhetisch-Plastische Chirurg die Hyaluronsäure entfernen, indem sie aufgelöst wird. Dies erfordert allerdings viel Erfahrung. Blazek: „Unser Körper besitzt eigene Hyaluronsäure. Ein zu hoher Einsatz beim Filler Dissolving kann zu viel körpereigenes Hyaluron abbauen. Die Folge können dann neben ästhetischen Deformierungen auch Probleme an Gelenken und der Haut sein.“

### **Die Abnehmspritze sorgt für Nachfrageboom bei Filler Dissolving**

Mit der gestiegenen Nachfrage nach der Abnehmspritze registrierte Dr. Blazek parallel eine erhöhte Nachfrage nach Filler Dissolving. „Durch die Abnehmspritze verlieren die Menschen nicht nur Fettgewebe am Bauch, sondern auch im Gesicht. Dadurch verändern sich Proportionen und es kann ein unharmonisches Erscheinungsbild entstehen“, erklärt Blazek, der viele Patienten wegen der Abnehmspritze berät und betreut.

### **Filler Dissolving kann zu Schockmomenten führen**

Experten wie Dr. Blazek weisen vor der Behandlung darauf hin, dass sich der Gesichtsausdruck vermutlich verändert, wenn das Hyaluron durch das Filler Dissolving verschwindet – vor allem, wenn es sich um größeren Volumenverlust handelt: „Manche sind entsetzt, wie alt sie wirken ohne Hyaluronsäurefiller. Das Gesicht kann eingefallene Wangen bekommen. Das sind manchmal Schockmomente.“ Auch unharmonische Gesichtszüge, die vorher unsichtbar waren, erscheinen dann wieder mitunter stärker als zuvor. Ebenso können veränderte Hautstrukturen wie starke Falten die Folge sein. Blazek beruhigt dennoch damit, dass ein erfahrener Ästhetisch-Plastischer Chirurg gut erkennen kann, wie das Ergebnis sein wird. Deshalb empfiehlt er grundsätzlich ein stufenweises Filler Dissolving.

### **Beunruhigend: Filler Dissolving auf Social Media**

Dr. Jiri Blazek ist beunruhigt über die zahlreichen Beiträge auf Instagram, die den Eingriff mit Hyaluronidase als unbedenklichen Trend darstellen: „Das Entfernen von Hyaluronsäurefillern ist schwierig. Filler Dissolving gehört in Experten Hände.“

### **Pressekontakt**

excognito – Kommunikationsagentur für Healthcare und Lifestyle

Marc Däumler

Zentrale: +49 (0)30 – 88 71 02 - 0

[marc.daeumler@excognito.de](mailto:marc.daeumler@excognito.de)